



Verband Berlin-Brandenburgischer
Wohnungsunternehmen e.V.

DEMOGRAFISCHER WANDEL LÄSST DIE ZAHL BEHINDERTER MENSCHEN STEIGEN

16.05.2011 Fachinformation

Nach Angaben des Statistischen Bundesamtes lebten im Jahr 2009 in Deutschland rund 9,6 Millionen Menschen mit einer Behinderung, das waren 11,7 Prozent der Bevölkerung. Gegenüber 2005 hat sich ihre Zahl damit um rund 900.000 oder elf Prozent erhöht. Der größte Teil der Behinderten, nämlich rund 7,1 Millionen, war schwerbehindert. Besonders stark hat sich nach den Daten der Statistiker seit 2005 die Zahl der Menschen mit einer leichten Behinderung. Sie nahm um 29 Prozent auf 2,5 Millionen zu, während die Zahl der Schwerbehinderten lediglich um sechs Prozent stieg. Die Ursache für die starke Zunahme sei vor allem im demografischen Wandel zu sehen, so Destatis: So seien 2009 72 Prozent der Behinderten älter als 55 Jahre gewesen. Gleichzeitig sei aber auch eine Zunahme von Demenz-, psychischen und Krebserkrankungen zu beobachten.

<https://bbu.de/beitraege/demografischer-wandel-laesst-die-zahl-behinderter-menschen-steigen>